

# SPECTRO3-Scope: Änderungen nach Software-Update von SPECTRO3-Scope V4.2 auf V4.3

In diesem Manual wird zusammengefasst, welche Änderungen sich mit dem Software-Update von **SPECTRO3 V4.2** auf **V4.3** ergeben haben.

Ein Softwareupdate von V3.3 auf V4.3 ist möglich, erfordert aber zur Sicherung der Daten einen Zwischenschritt. Die Vorgehensweise ist im File „**Firmwareupdate SPECTRO3 V3.x auf SPECTRO3 V4.x**“ exakt beschrieben.

Ein Softwareupdate von V4.x auf V4.3 ist sehr einfach durchzuführen.

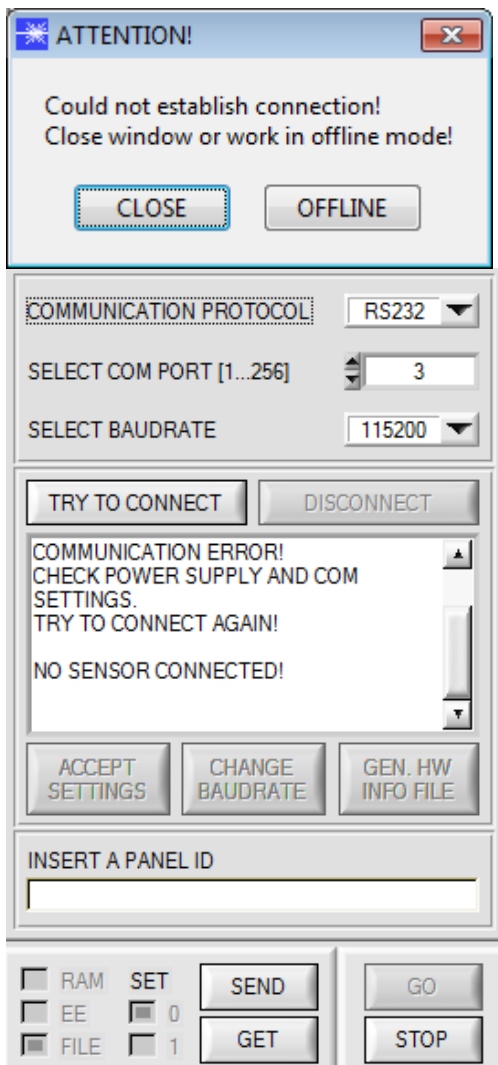
Man braucht dazu lediglich den FirmwareLoader V1.1 sowie die Firmwarefiles für die Version 4.3.

Der FirmwareLoader V1.1 sollte auf der CD sein, die mit dem Sensor gekommen ist.

Die Firmwarefiles sind beim Sensor Lieferanten erhältlich.

Die Vorgehensweise ist im File „**Manual FirmwareLoader V1\_1**“ exakt beschrieben.

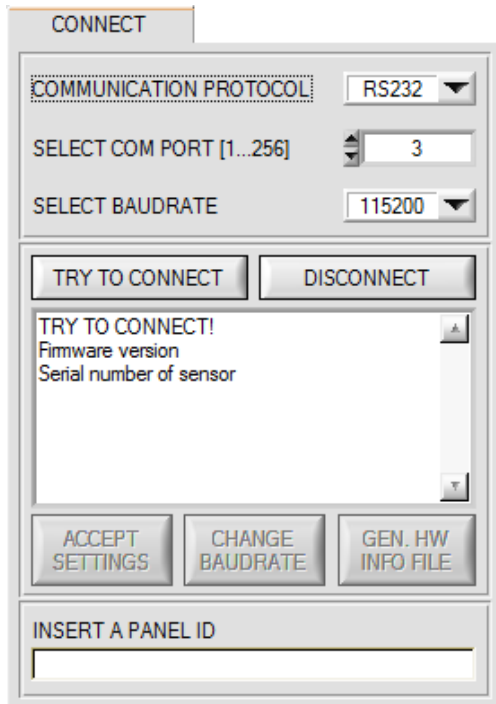
## Änderung 1:



Kommt es nicht automatisch zu einem Verbindungsaufbau z.B. wenn kein Sensor angeschlossen ist, dann kann die Software im OFFLINE Modus betrieben werden. Im Offline Modus ist lediglich ein Parametertausch mit einer Datei auf einem Speichermedium möglich. Dies ist für Analysezwecke von Parameterfiles oft hilfreich.

Ist ein Sensor angeschlossen und es kommt trotzdem zu keinem Verbindungsaufbau, dann stimmen entweder die SCOPE Version (Programm auf PC) und die Firmware Version (Programm im Sensor) nicht überein oder man muss die Schnittstelle zum Sensor richtig konfigurieren. Sollte das Problem eine unterschiedliche Scope und Firmware Version sein, dann muss man sich die zur Firmware passende Scope Version vom Lieferanten besorgen.

## Änderung 2:



1. Beim Verbindungsaufbau wird zusätzlich zur Firmware Version die Seriennummer des kontaktierten Sensors übertragen.
2. Die Baudraten wurden erweitert mit 230400 und 460800.
3. Mit **DISCONNECT** trennt man die Verbindung vom Sensor zum PC. Die Software schaltet in den OFFLINE Modus in dem nur ein Parametertausch mit einer Datei auf einem Speichermedium möglich ist. Die Schnittstelle ist jetzt für andere Programme (z.B. FirmwareLoader) frei.

## Änderung 3:

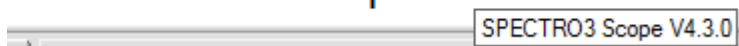
Das Format für die Firmware und Scope Versionsnummer wurde geändert.

Die volle Versionsnummer ist jetzt 3 stellig a.b.c. Firmware und Software können zusammen betrieben werden, wenn die ersten beiden Stellen (a.b) übereinstimmen. Die dritte Stelle c wurde eingeführt um das Beseitigen von möglichen Softwarebugs zu kennzeichnen.

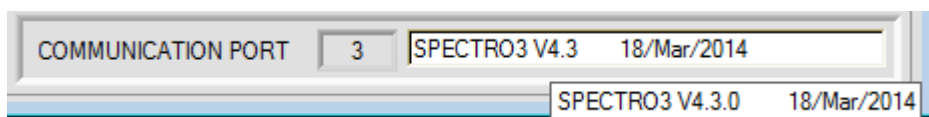
Somit kann der Benutzer sicherstellen, dass er immer mit der aktuellsten Version arbeitet.

Die komplette Scope Versionsnummer sieht man nach ca. 2 Sekunden, wenn man den Mauszeiger auf die Scope Version bewegt.

## SPECTRO3 Scope V4.3



Die komplette Firmware Versionsnummer sieht man nach ca. 2 Sekunden, wenn man den Mauszeiger auf die Statuszeile bewegt.



## Änderung 4:

The screenshot shows the main calibration interface. At the top, there are two status bars: 'RED' with the value 3383 and 'GREEN' with the value 3064. Below these are input fields for 'MAX DELTA OF RAW' (set to 500) and 'SETVALUE FOR R,G, B' (set to 3000). A button 'CALC CALIB FACTORS' is present. Further down are three spinners for 'CF\_RED', 'CF\_GREEN', and 'CF\_BLUE', all set to 1024. Below these are buttons 'SEND CF' and 'GET CF'. At the bottom is a large button 'START SELF CALIBRATION'. To the right of the input fields are three vertical color bars (red, green, blue). A callout box points to the 'RED' and 'GREEN' status bars with the text: 'z.B. hier: Doppelklick mit der rechten Maustaste.'

Um zur Offsetkalibrierung zu gelangen, muss in der Registerkarte **CALIB** ein Doppelklick mit der rechten Maustaste exakt auf den Rahmen gemacht werden.

Es reicht nicht mehr nur zwischen z.B. RED und GREEN zu klicken.

The screenshot shows a 'PASSWORD PANEL' dialog box. It has a title bar with a close button. Inside, there is a label 'ENTER PASSWORD' and a text input field containing 'ENTER PASSWORD' and a password mask 'XXXXXXXXXX'.

Anschließend wird nach dem Passwort verlangt.  
Das Passwort lautet: mellon

The screenshot shows an offset calibration dialog box. It contains instructions: 'Make sure that the Receiver of the sensor is covered!', 'Push CALCULATE OFFSET to detect the offset.', and 'Push SEND OFFSET to update the sensor.' Below the instructions are three input fields for 'OFFSET R [ Default 3100 ]', 'OFFSET G [ Default 3100 ]', and 'OFFSET B [ Default 3100 ]', with values 3081, 3080, and 3080 respectively. Below these are three buttons: 'CALCULATE OFFSET', 'SEND OFFSET', and 'GET OFFSET'. At the bottom is a 'CLOSE' button.

Der Aufbau in diesem Reiter wurde etwas übersichtlicher gestaltet. Ansonsten hat sich hier nichts geändert.